

ST. MARTIN

MATERIALIEN ZUR
MARTINSAKTION
2017



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

→ VORLESEGESCHICHTE

Mia und das
Martinsleuchten

→ PROJEKTIDEE

Martinsleuchten in
Ihrer Einrichtung

→ GOTTESDIENST

Bausteine für den
Wortgottesdienst

➔ INHALT

- 3 Editorial
- 4 Vorlesegeschichte: Mia und das Martinsleuchten
- 8 Projektidee: Martinsleuchten in Ihrer Einrichtung
- 10 Basteltipp: Martinslaterne
- 11 Bausteine für den Wortgottesdienst
- 14 Fotogeschichte: Unterwegs für St. Martin – Auguste in Indien
- 16 Aktionsidee: Meins wird Deins
- 18 Aktionsidee: Martinsriegel – die faire Alternative
- 20 Zum Bestellen!

SEITE 4



SEITE 8



SEITE 14

Licht sein – wie Sankt Martin

Liebe Freundinnen und Freunde der Martinsaktion!

Viele Kinder freuen sich schon Tage vorher auf den Martinszug. Für sie ist es etwas ganz Besonderes, mit ihren leuchtenden, oft selbst gebastelten Laternen durch die Straßen zu ziehen. Licht ist ein wichtiges Symbol, das für uns untrennbar mit dem Martinsfest verbunden ist: Laternenumzüge und Martinsfeuer haben eine lange Tradition in Deutschland.

Heute besteht fast die Gefahr, dass der eigentliche Grund des Festes von diesem Symbol verdrängt und das Martinsfest auf ein reines Lichterfest verkürzt wird – oft aus vermeintlicher Rücksicht auf nicht katholische Kinder. Dabei bietet der heilige Martin durchaus Anknüpfungspunkte auch für Nichtchristen: An seinem Wirken lassen sich Werte wie Solidarität und Teilen beispielhaft und konkret zeigen. Diese Werte sind in anderen Religionen und auch für nicht religiöse Menschen wichtig. Wenn wir ein reines Lichterfest feiern, geht dieser Bezug jedoch verloren. Sankt Martin ist für uns seit vielen Jahrhunderten ein Vorbild, weil er für seine Umgebung wie ein Licht in der Dunkelheit war. Und wenn wir heute mit der Laterne hinter Martin hergehen, zeigen wir, dass auch wir ihm nachfolgen wollen, in vielen kleinen alltäglichen Schritten. Wir möchten Sie daher ganz bewusst einladen, ein Lichterfest mit Sankt Martin zu feiern unter dem Motto: Licht sein – wie Sankt Martin.



Eine schöne Idee dazu, die uns aus der Martinus-Schule in Mainz erreicht hat, ist, das Schulgebäude als eine große Laterne mit Martinsfenstern zu gestalten. Rund um diesen Gedanken haben wir die diesjährige Martinsbroschüre konzipiert.

Wir wünschen Ihnen und den Kindern, mit denen Sie das Martinsfest feiern, dass Sie erleben, wie schön es ist, wenn Gottes Licht und Liebe durch Menschen in unsere Welt hineinstrahlt und diese heller macht!

Ihre

Martina Kraus

Martina Kraus
Bildungsreferentin im
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘



Mia und das Martinsleuchten



„DER HEILIGE
MARTIN HAT
DEN MENSCHEN
DOCH VIEL LICHT
GEBRACHT.“

„**B**ekomme ich bitte ganz viel gelbes Papier für meine Laterne? Der heilige Martin hat den Menschen doch viel Licht gebracht und deswegen muss meine Laterne auch hell werden.“ Mia ist mit Feuereifer beim Laternenbasteln für Sankt Martin in der Kita dabei. Sie könnte noch ewig weiterbasteln, damit sie eine ganz besonders schöne Laterne bekommt. Aber schon steht Mama in der Tür, um sie abzuholen. Stolz und ganz vorsichtig trägt Mia ihre Laterne vor sich her – beinahe hätte sie gar nicht bemerkt, dass ihre Nachbarin, Frau Stark, ihnen entgegenkommt.

„Oh, du trägst aber eine schöne Martinslaterne! Hast du die selbst gemacht?“, spricht Frau Stark sie auch schon an. „Ja, ich habe extra den heiligen Martin darauf gemacht und ganz viel gelb drum herum – weil Sankt Martin den Menschen doch so viel Licht gebracht hat. Er hat vielen geholfen und hat den Menschen von Jesus erzählt. Das war für sie bestimmt wie ein Licht in der Dunkelheit“, erzählt Mia eifrig.

„Seid ihr denn jetzt schon auf dem Weg zum Martinsleuchten? Ihr seid aber früh dran!“, sagt Frau Stark. Martinsleuchten – was ist denn das? Davon hat Mia noch gar nichts gehört. Ja, den Martinszug kennt sie und auch ein Martinsfeuer, aber Martinsleuchten? Vielleicht meint Frau Stark ja das Feuer, überlegt sie kurz, weil das leuchtet ja auch ganz weit. Mia will es nun aber genau wissen: „Martinsleuchten – was ist denn das, Frau Stark?“ – „Sag bloß, ihr habt die Plakate beim Bäcker nicht gesehen?“, fragt Frau Stark entgeistert. „Die Grundschule am Vogelberg lädt doch alle heute Abend um 18 Uhr zum Martinsleuchten ein. Sie haben die Fenster der Schule besonders gestaltet und bringen sie dann zum Leuchten. Die ganze Schule wird zu einer großen Laterne. Ich muss mich jetzt beeilen, weil ich noch zum Einkaufen

muss und danach Paul und Sophie, meine Enkelkinder, abhole. Wir gehen dann miteinander dorthin. Viel Freude dir noch mit deiner Laterne, Mia!“ Und schon ist Frau Stark weitergegangen.

„Mama, bitte lass uns zu diesem Leuchten gehen. Ich will unbedingt diese große Laterne sehen. Und meine Laterne kann ich doch da auch schon mitnehmen. Meine kleine Laterne zu der ganz großen und dann leuchten wir zusammen für Sankt Martin.“

„Eigentlich gar keine schlechte Idee – das klingt wirklich interessant. Dann müssen wir uns aber mit dem Abendessen beeilen. Hopp, schnell heim jetzt!“

Das lässt sich Mia nicht zweimal sagen. Sie hilft Mama sogar beim Abendbrotrichten.

Als sie eine Stunde später zur Schule kommen, sehen sie schon von Weitem viele Kinder und Erwachsene stehen.

„Sankt Martin, Sankt Martin, Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind ...“, tönt es ihnen entgegen. Die Kinder der Grundschule führen ein Martinsspiel auf und dann kommt der große Moment: Die Fenster werden erleuchtet. „Ooohh, ist das schön!“, murmelt Mia.



„Schau mal, Mama, die haben da auch den Sankt Martin darauf, wie er den Mantel teilt – fast wie auf meiner Laterne. Wenn man mit anderen teilt und einem anderen hilft, wird es einfach heller und schöner auf der Welt.“



Die Bilder der Geschichte finden Sie zum Download auf unserer Internetseite:

WWW.STERNSINGER.DE/MARTINSMATERIAL



▶ Pädagogische Einheit

Licht bringen in die Welt



☞ Einstieg

- Alle Kinder sitzen im Kreis.
- Laterne in die Mitte stellen.
- Kinder äußern sich dazu.
- Licht in der Laterne anzünden, Raum verdunkeln.
- Kinder einladen, zu erzählen, was sie auf der Laterne alles entdecken können.
- Gespräch:
 - Man kann viel besser sehen, was auf der Laterne ist.
 - Die Laterne macht hell; wir können besser sehen, es ist nicht mehr so dunkel (unheimlich).
 - Wenn wir mit der Laterne im Dunkeln gehen, finden wir den Weg besser.
- Ggf. auch nachspüren, wie es im Dunkeln ohne und mit Laterne ist (unheimlich <-> geborgen).

☞ Geschichte

- Geschichte „Mia und das Martinsleuchten“ vorlesen oder erzählen.
- Bilder zur Geschichte nacheinander zur Laterne in die Mitte legen und mit den Kindern anschauen. Die Kinder können dazu die Geschichte noch einmal nacherzählen.

☞ Überleitung

- Sankt Martin war Licht für die Menschen. Darum denken wir heute, viele Jahre später, noch an ihn und gehen mit Laternen umher. Sie sagen uns, dass auch wir Menschen helfen können, dass das Leben der anderen hell wird. Auch du und ich können Lichtbringer wie Sankt Martin sein.

👉 Gestaltung

- Gestalten Sie mit den Kindern ein eigenes Martinsfenster oder basteln Sie nun die Martinslaternen.

Alternative Gestaltungsmöglichkeiten

- Legen Sie die Vorlage des Martinsfensters in die Mitte oder projizieren Sie sie an die Wand. (S. 9)
Betrachten Sie das Bild gemeinsam mit den Kindern. Mögliche Schritte dabei können sein:
→Die Kinder erzählen, was sie sehen. Sie überlegen, wie das Fenster rechts weitergehen könnte. Wer sitzt/steht da?
→Die Kinder erzählen mithilfe des Bildes die Legende der Mantelteilung des heiligen Martin.
→Die Kinder lassen die Person(en) sprechen (die sichtbaren und die unsichtbaren).
→Die Kinder geben dem Bild Farben.
→Die Kinder aktualisieren das Bild und malen es weiter: Wer bräuchte heute den Mantel (die Hilfe) von Sankt Martin? Sie können das Fensterbild rechts weitermalen oder ein Plakat gestalten.
- Erzählen Sie die Geschichte „Mia und das Martinsleuchten“
- Gestalten Sie selbst ein Martinsfenster für Ihre Einrichtung mit Ihren Kindern. Sie können dazu die Vorlage von S. 9 verwenden oder selbst (evtl. gemeinsam mit den Kindern) ein Motiv überlegen und gestalten.



TIPP

Was Sie mit kleineren Kindern machen können

- Rufen Sie jedes einzelne Kind nacheinander in die Mitte: „(Name), auch du kannst Licht bringen!“ Das Kind darf mit der Laterne einmal im Kreis gehen. Die anderen Kinder singen dazu den Liedvers: „Wie Sankt Martin will ich werden, wie Sankt Martin möcht’ ich sein. Licht für viele sein auf Erden: Dafür bin ich nicht zu klein.“ (Siehe S. 13)

↪ MARTINSFENSTER
LEUCHTEN
IN DER NACHT

Martinsleuchten in Ihrer Einrichtung

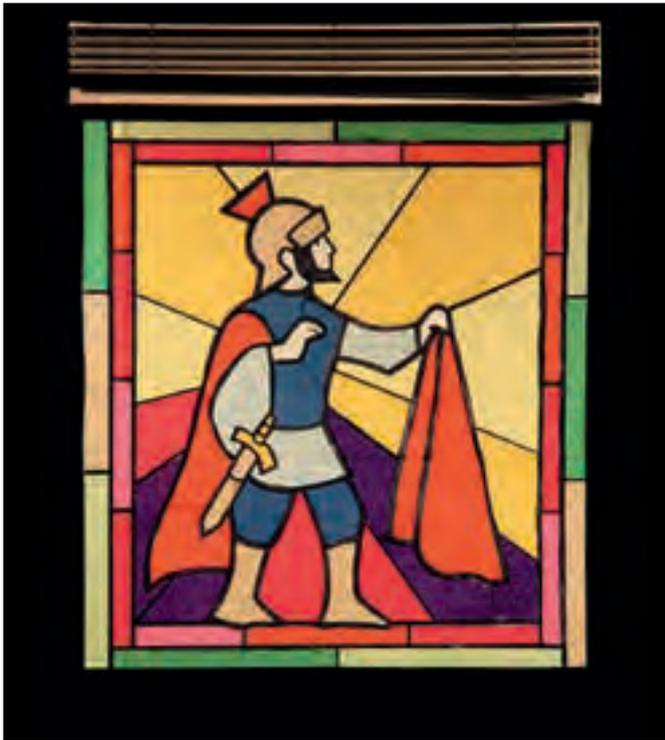
Machen Sie auch ein Martinsleuchten! Gestalten Sie mit den Kindern ein Martinsfenster und laden Sie die anderen Gruppen/Klassen, Eltern oder sogar die ganze Gemeinde zum Martinsleuchten ein. Sie können auch den Martinszug in diesem Jahr am Martinsfenster starten oder enden lassen. Vielleicht haben Sie auch die Möglichkeit, den Gottesdienst am Fenster zu feiern? Eine Anregung für ein Martinsfenster möchten wir Ihnen hier vorstellen.



Die **Martinus-Schule Weißliliegasse in Mainz** veranstaltet jedes Jahr ein mehrtägiges Martinsleuchten. Die Schülerinnen und Schülern gestalten die ganze Schule zu einer großen Martinslaterne mit vielen Fensterbildern. Jeden Abend werden diese hell erleuchtet und künden allen die Geschichte des heiligen Martin. Herzlichen Dank an Herrn Rektor i.R. Taufenbach für den Hinweis auf das Martinsleuchten und an die Martinus-Schule für diese tolle Aktion, die uns die Idee für die diesjährigen Martinsmaterialien geschenkt hat!

So können Sie es machen

- Sie brauchen weißes Transparent- oder Pergamentpapier in der Größe des Fensters, das gestaltet werden soll.
- Befestigen Sie das Papier an einer Wand und projizieren Sie mit einem Beamer die Fensterbildvorlage darauf. Malen Sie die Konturen mit einem Stift nach. Alternativ können Sie auch eine großformatige Kopie in Größe des Fensters anfertigen und diese auf das Transparentpapier abpausen.
- Malen Sie nun die Konturen mit dickem schwarzem Filzstift oder schwarzer Farbe nach.
- Drehen Sie das Fensterbild mit der schwarz bemalten Seite nach unten.
- Im nächsten Schritt werden die Zwischenräume gefüllt: Schneiden Sie dafür Transparentpapierstücke in den gewünschten Farben aus. Am einfachsten geht's, wenn Sie das farbige Papier auf die Vorlage legen und die Konturen durchpausen.
- Befestigen Sie die einzelnen Stücke an der entsprechenden Stelle mit Klebestift. Da Sie auf der Rückseite arbeiten, müssen die Ränder nicht genau mit den Konturen übereinstimmen.
- Zur Stabilisierung des Bildes können Sie einen schwarzen Tonpapierrand anbringen. Wenn sie diesen auf der Vorderseite festkleben, sparen Sie die äußersten schwarzen Konturen.
- Befestigen Sie das fertige Bild mit Tesafilm am Fenster. Die Seite, auf der Sie gearbeitet haben, zeigt dabei nach innen.



Die Fenstervorlage für dieses Martinsfenster finden Sie im Internet, Link siehe unten.

MITMACHEN!

Sie haben sicher noch viele weitere Ideen zur Gestaltung des Fensterbildes. **Lassen Sie andere daran teilhaben!** Schicken Sie uns ein Foto Ihres gestalteten Martinsfensters an martin@sternsinger.de. Wir stellen Ihre Ideen und Fotos gerne auf unserer Internetseite vor.

Alternative Gestaltungsmöglichkeiten

- Malen Sie die Felder mit Wachsmalkreide oder Transparentmalfarbe aus.
- Einfacher und schneller geht es, wenn Sie den Hintergrund einfarbig gestalten.
- Arbeiten Sie direkt auf dem Fenster mit schwarzem Fenstermarker (Konturen) und selbsthärter Fensterfolie oder Transparentmalfarbe.
- Sie können das ganze Bild auch auf weißes Papier malen und dieses mit Speiseöl einstreichen. So wird es transparent.



Diese Vorlage zum Download sowie Bilder zu den einzelnen Bastelschritten finden Sie auf unserer Internetseite:

WWW.STERNSINGER.DE/MARTINSMATERIAL



BASTELTIPP

Martinslaterne basteln

Mit der Fenstervorlage können Sie mit den Kindern auch schöne Martinslaternen basteln.



Sie brauchen

- runde (Käse)schachtel mit Deckel (Durchmesser 15 cm), oben offen
- zwei A3-Ausdrucke der Vorlage für das Martinsfenster (Download unter: www.sternsinger.de/martinsmaterial)
- Buntstifte oder Wachsmalkreiden
- Speiseöl
- Pinsel
- Kleber
- Draht und Laternenstab mit batteriebetriebenen Licht



So geht's

- Fenstervorlage zweimal im Format DIN A3 ausdrucken.
- Auf die Größe 20 x 26 cm zuschneiden und aneinanderkleben, sodass Sie einen Bogen in der Größe 20 x 52 cm haben.
- Mit Farbstiften oder Wachsmalkreide anmalen.
- Die langen Seiten am Rand ca. 1 cm breit mit Klebstoff bestreichen.
- Die geschlossene Käseschachtel wird die Laternenunterseite, die offene Käseschachtel die Laternenöffnung. Erst das Papier am Unterteil der Käseschachtel festkleben, dann das obere Teil mit der Öffnung nach oben einpassen.
- Auf der Seite zusammenkleben und trocknen lassen.
- Laterne von außen mit Speiseöl einstreichen und trocknen lassen.
- Aus dem Draht einen Bügel biegen, zwei Löcher in den Laternenrand (Pappe der Käseschachtel) stechen und den Bügel befestigen. Daran wird zum Schluss der Laternenstab festgemacht. Wichtig: Verwenden Sie für diese Laterne bitte nur batteriebetriebene Lichter!



Die Fenstervorlage für diese Martinslaternen finden Sie im Internet, siehe Seite 9





Licht sein – wie Sankt Martin

Wenn es möglich ist, kann das gestaltete Martinsfenster gut in diesen Gottesdienst einbezogen werden. Er kann zum Beispiel vor dem Fenster gefeiert werden oder der Martinszug endet dort. Wenn das nicht möglich ist, kann das Fenster auch per Beamer im Gottesdienst als Bild eingeblendet werden.



Lied

Wir leuchten hell wie die Sterne



Im Internet können Sie dieses Lied anhören und die Noten herunterladen:

WWW.STERNSINGER.DE/MARTINSMATERIAL

Wir leuchten hell wie die Sterne

Text & Musik: Daniela Dicker
Alle Rechte bei der Autorin

1. Das Licht er - strahlt im gan - zen Land.
 2. Die Freu - de füllt das gan - ze Land.
 3. Die Hoff - nung stärkt das gan - ze Land.
 4. Die Lie - be wärmt das gan - ze Land.
 5. Das Licht er - strahlt im gan - zen Land.

1.+5. Ich tra - ge eins in mei - ner Hand.
 2.-4. Ich tra - ge sie in mei - ner Hand.

Ich geh mit der La - ter - ne durch die Dun - kel - heit.

Wir leuch-ten hell wie Ster - ne warm und weit.



☞ Einführung

Heute seid ihr mit Laternen zu diesem Gottesdienst gekommen. Laternen leuchten. Sie bringen Licht ins Dunkel. Sie erinnern uns an einen besonderen Mann: den heiligen Martin. Martin war für die Menschen selbst wie so eine Laterne. Er hat Licht in ihre Dunkelheit gebracht. Er hat ihnen Hoffnung und Hilfe gebracht.

☞ Gebet

Guter Gott, wir danken dir, dass wir heute Sankt Martin feiern dürfen. Martin hat Licht in die Welt gebracht: das Licht deiner Liebe, deiner Hilfe und deiner Nähe. Wir bitten dich: Schenke uns deine Nähe und dein Licht. Lass auch uns Licht für andere sein, das ihr Dunkel hell macht. Amen.

☞ Geschichte oder Anspiel

Mia und das Martinsleuchten
 Siehe S. 4; mit jüngeren Kindern können Sie die Geschichte vorlesen, die Kinder spielen pantomimisch dazu. Im Internet finden Sie den Text auch mit verteilten Rollen für ältere Kinder: www.sternsinger.de/martinsmaterial

☞ Evangelium

Viele Menschen wollten Jesus zuhören. Jesus stieg auf einen Berg. Er setzte sich und sagte zu ihnen: Ihr seid das Licht der Welt! Wenn man eine Laterne anzündet, dann versteckt man sie nicht, sodass sie keiner sieht. Nein, man stellt sie so hin, dass sie alle sehen können und sie ganz viel Licht schenkt. So soll euer Licht vor den Menschen leuchten! (Sie sollen eure guten Taten sehen und Gott, unseren Vater, loben.)
 (Nach Mt 5,1.14-16)

→ Fenster erleuchten oder Bild davon einblenden
 (falls nicht möglich: eine Laterne entzünden!)

☞ Kurze Katechese

Als Sankt Martin seinen Mantel geteilt hat, hat er einem armen Menschen geholfen, dass er nicht erfriert. So hat er Licht in die Dunkelheit gebracht. Er hat das getan, was uns Jesus im Evangelium aufgetragen hat: Lass dein Licht für andere leuchten. Sankt Martin war wie Licht für die Menschen:

- Er hat ihnen von Gott und Jesus erzählt.
- Er hat die Not gesehen und mit dem Bettler geteilt.
- Er hat den Menschen geholfen.
- Er war als Bischof für die Menschen da.

Es ist Gottes Licht der Liebe und Hilfe, das durch Martin scheinen konnte. Ein Licht, das uns die Angst vertreibt. Auch heute braucht es Menschen wie Sankt Martin, durch die Gottes Liebe in die Welt strahlt: dich und mich! Zum Zeichen, dass auch wir wie Martin mit anderen teilen und ihnen helfen wollen, machen wir nun unsere Laternen an.

☞ Lied

„Wie Sankt Martin will ich werden“, Strophen 1+2

☞ Fürbitten

Zu jeder Bitte kann ein Licht angezündet oder gebracht werden.

Wir wollen für die Menschen beten, deren Leben dunkel ist. Guter Gott, wir bitten dich: Schenke ihnen Menschen, die ihre Not sehen und für sie wie Licht sind – wie der heilige Martin.

- Guter Gott, wir bitten dich für alle, die sich alleine fühlen und Angst haben.
- Guter Gott, wir bitten dich für alle, die krank oder verletzt sind.
- Guter Gott, wir bitten dich für alle, die kein Zuhause haben.
- Guter Gott, wir bitten dich für alle, die keine Familie haben.
- Guter Gott, wir bitten dich für alle, die Hunger und Durst haben.
- Guter Gott, wir bitten dich: Sei uns nahe und lass uns immer mehr wie Sankt Martin werden.

Guter Gott, mit Jesus bist du allen Menschen nahe. Dafür danken wir dir, jetzt und an allen Tagen unseres Lebens. Amen.

Vaterunser

Beten wir miteinander das Vaterunser, das Gebet, das Jesus mit seinen Freunden gebetet hat:
Vater unser ...

Segensgebet

Zum Abschluss unseres Gottesdienstes wollen wir Gott um seinen Segen bitten:

Guter Gott,
schenke uns das Licht deiner Liebe,
damit unsere Augen die Not der anderen sehen;
damit unsere Hände mit anderen teilen;
damit unser Herz deine Liebe weiterschickt
und wir immer mehr selbst zum Licht werden –
so wie Sankt Martin es war.

So segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn
und der Heilige Geist.
Amen.

Lied

„Wie Sankt Martin will ich werden“, Strophen 3+4

Wie Sankt Martin will ich werden

Text & Musik: Daniela Dicker
Alle Rechte bei der Autorin



Wie Sankt Mar-tin will ich wer-den, wie Sankt Mar-tin möcht' ich sein.



1. And'-ren Gu - tes tun auf Er - den: Da - für bin ich nicht zu klein.
2. Licht für vie - le sein auf Er - den:
3. Tei - len, was ich hab' auf Er - den:
4. Lie - be schen-ken hier auf Er - den:
usw....

Folgende Strophen haben die Kinder des Kindergartens am Anger in München für dieses Lied gedichtet:

1. Kinder trösten, wenn sie weinen:
Dafür bin ich nicht zu klein.
2. Mein Brot teilen, wenn du keins hast:
Dafür bin ich nicht zu klein.
3. Mit dir gehen, wenn du Angst hast:
Dafür bin ich nicht zu klein.



Im Internet können Sie dieses Lied anhören und die Noten herunterladen:

WWW.STERNSINGER.DE/MARTINSMATERIAL

Unterwegs für Sankt Martin: Auguste in Indien

In diesem Jahr hat Sankt Martin seine Freundin Auguste nach Indien geschickt. Die freche Wildgans ist Martins persönliche Botschafterin des Teilens und bereist immer wieder verschiedene Länder auf der ganzen Welt. Von ihren Reisen bringt sie Geschichten und Bilder vom Alltag der Kinder mit. Augustes Fotogeschichte will helfen, dass Kinder für das Teilen weltweit sensibilisiert werden.

Bis nach Asien ist Auguste in diesem Jahr gereist – genauer gesagt bis nach Indien. Dort hat sie viele Kinder getroffen, die von klein auf täglich arbeiten müssen, statt in den Kindergarten oder in die Schule zu gehen. Viele Familien sind so arm, dass sie auf das Geld angewiesen sind, das ihre Kinder verdienen. In einem kleinen Dorf hat Auguste das Mädchen Sangam kennengelernt. Sie ist erst zehn Jahre alt und muss von früh morgens bis spät abends hinter einem Webstuhl sitzen und Teppiche knüpfen. Zum Spielen oder Lernen hat sie keine Zeit. Auch die achtjährige Neetu (gesprochen Nitu) muss jeden Tag arbeiten, seit ihr Vater vor einigen Monaten gestorben ist. Zusammen mit ihrer Mutter und den Geschwistern schmelzt sie Glasarmreifen zusammen und atmet dabei giftige Dämpfe ein. In der Schule war sie noch nie.

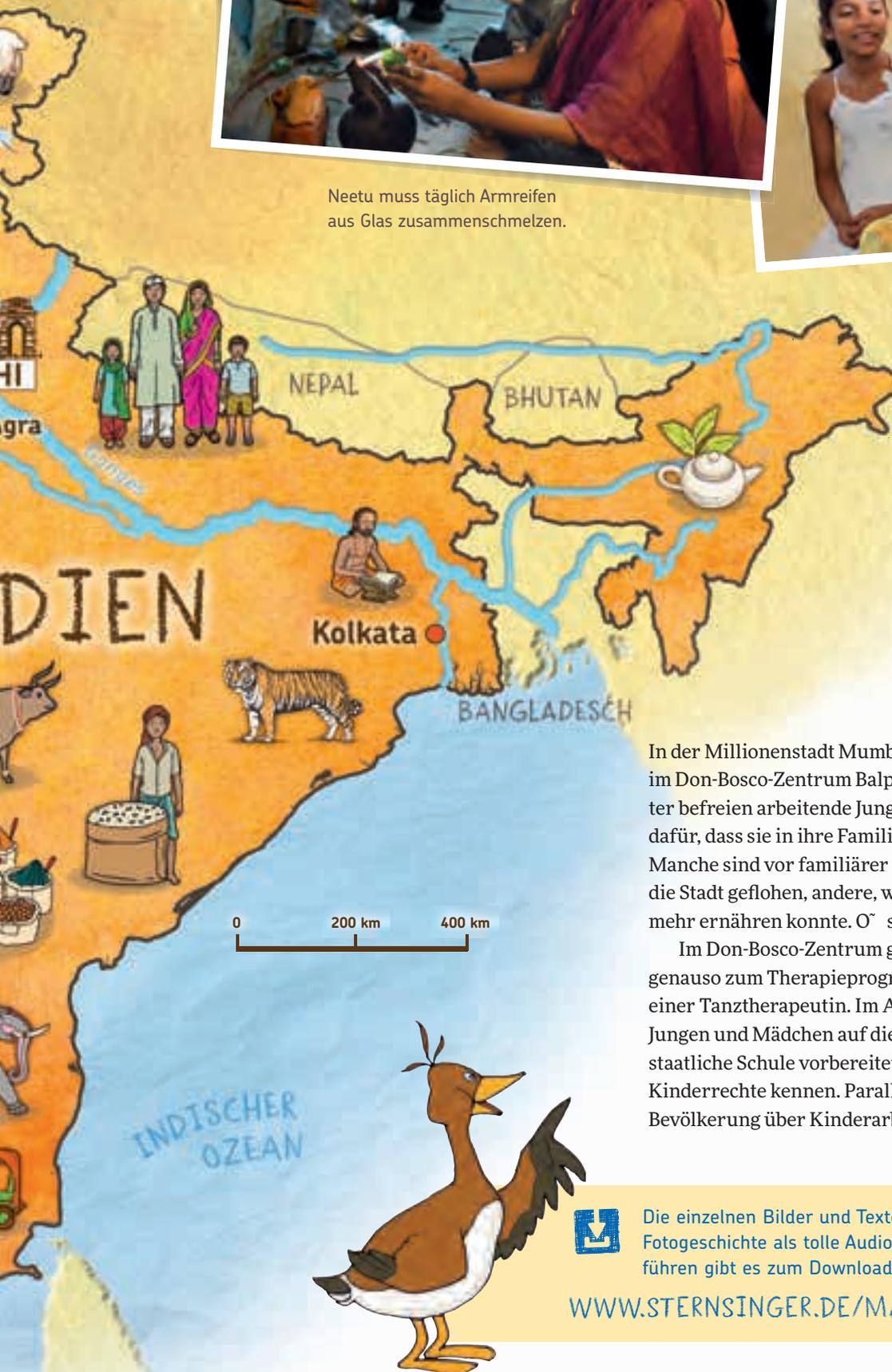


Sangam und ihre Freundinnen beim Teppichknüpfen.





Neetu muss täglich Armreifen aus Glas zusammenschmelzen.



HIER LERNEN
DIE KINDER
IHRE RECHTE
KENNEN

In der Millionenstadt Mumbai wird arbeitenden Kindern im Don-Bosco-Zentrum Balprafulta geholfen. Sozialarbeiter befreien arbeitende Jungen und Mädchen und sorgen dafür, dass sie in ihre Familien zurückkehren können. Manche sind vor familiärer Gewalt und Ausbeutung in die Stadt geflohen, andere, weil ihre Familie sie nicht mehr ernähren konnte. O sind die Kinder traumatisiert.

Im Don-Bosco-Zentrum gehören Malen und Basteln genauso zum Therapieprogramm wie der Tanzunterricht einer Tanztherapeutin. Im Abendunterricht werden die Jungen und Mädchen auf die Wiedereingliederung in die staatliche Schule vorbereitet. Außerdem lernen sie ihre Kinderrechte kennen. Parallel dazu wird auch die Bevölkerung über Kinderarbeit aufgeklärt.



Die einzelnen Bilder und Texte und auch Augustes Fotogeschichte als tolle Audio-Diaschau zum Vorführen gibt es zum Download auf unserer Homepage:

WWW.STERNSINGER.DE/MARTINSMATERIAL



AKTIONSIDEE

Meins wird Deins – Jeder kann Sankt Martin sein

Kleidung teilen wie Sankt Martin geht auch heute noch: Beteiligen Sie sich mit Ihrer Kita, Schulklasse oder Kinder-/Jugendgruppe an der Aktion „Meins wird Deins“.



So geht's

👉 Legen Sie einen Tag rund um Sankt Martin fest, an dem die Kinder und Jugendlichen gut erhaltene Kleidungsstücke mitbringen.

👉 Verpacken Sie die Kleidung in Kartons und schicken Sie diese mit dem Stichwort „Meins wird Deins“ an das Eine-Welt-Zentrum der Aktion, Reichenbergstraße 12, 86833 Ettringen

👉 Die Kleidung wird dann in Secondhand-Modeshops der Aktion verkauft.

👉 Nach der Aktion kommen die Verkaufserlöse unserem Projekt in Indien zugute.

Wohin geht der Erlös?

In diesem Jahr haben wir das Don-Bosco-Zentrum Balprafulta für arbeitende Kinder in Mumbai, Indien, ausgewählt.

Mehr zum Projekt zeigt unsere Fotostory, in der Sankt Martin seine Gans ausschickt, die arbeitende Kinder in Indien besucht. Mehr dazu finden Sie auf Seite 14 und im Internet:

www.sternsinger.de/martin

Versandinformationen

Bitte fassen Sie die gespendete Kleidung in möglichst große Pakete zusammen! Ein Paket darf bis zu 31,5 Kilogramm wiegen und die Maße von 60 x 60 x 120 cm umfassen.

Sollten Sie keine Möglichkeiten haben, den Paketversand zu finanzieren, sendet Ihnen die aktion hoffnung gerne einen Paketschein für den kostenlosen Versand zu (Kontakt: karin.stippler@aktion-hoffnung.de). Weitere Informationen und Materialien zur Aktion „Meins wird Deins“ finden Sie im Internet: www.aktion-hoffnung.de

MEINS WIRD DEINS

ist eine gemeinsame Aktion vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und der aktion hoffnung.



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

aktion hoffnung

**VIELEN DANK FÜRS
MITMACHEN!**

Rückblick: Martinsaktion 2016

23.000 Euro für Kinder in Kenia

337 Kitas, Schulen und Pfarrgemeinden aus ganz Deutschland haben sich im letzten Jahr an der Aktion beteiligt. Sie haben miteinander 6.233 kg gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Stofftiere gespendet. Besonders erfreulich war, dass wirklich sehr schöne und gut erhaltene Kleidung gespendet wurde, die in den VINTY's Shops gut verkauft werden konnte.

Mit dem Verkaufserlös von 23.000 Euro konnte das St. Joseph's Mother and Child Educational Centre in Nariokotome im Norden Kenias unterstützt werden.

Mach es wie Martin – teile!

Dieses Motto unserer letztjährigen Martinsmaterialien hat die Bischöfliche Liebfrauenschule Eschweiler in die Tat umgesetzt und 2016 eine besondere Aktion gestartet:

„Im Unterricht haben sich die Klassen intensiv mit Martin und seiner Lebens- und Glaubensgeschichte beschäftigt. Dies zeigte uns, dass der christliche Glaube vor allem auch in der Zuwendung zum Nächsten sichtbar wird. Daher wurde die Martins-Aktion des Kindermissionswerkes ‚Die Sternsinger‘ aufgegriffen, die sich in diesem Jahr besonders für Kinder und Jugendliche in Kenia einsetzt. In den Klassen wurde um einen Euro pro Schüler gebeten und so können jetzt 285 Euro an das Projekt im Norden Kenias weitergegeben werden. Eine Stellwand im Foyer der Schule lädt die gesamte Schulgemeinde dazu ein, sich von der Botschaft des heiligen Martin, den wir alle aus Kindertagen kennen, berühren zu lassen.“



Vielen Dank den Lehrer/-innen und Schüler/-innen der Liebfrauenschule für diese tolle Aktion und ihren Einsatz im Geiste Sankt Martins!





AKTIONSIDEE

Martinsriegel: die faire Alternative!

Dieser Vollmilchschokoladeriegel schmeckt lecker und wurde ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt. Wer ihn teilt oder weiterschenkt, macht nicht nur dem Beschenkten eine Freude: Er oder sie hilft mit, dass die Welt gerechter wird.

MMM, FAIR
GENIESSEN!



Der fair gehandelte „St. Martin Bio Kids Riegel“ ist ein Produkt des Kindermissionswerks ‚Die Sternsinger‘ in Kooperation mit der GEPA, Europas größter Fair-Handelsorganisation. Sie bekommen ihn in den regionalen Fair-Handelszentren der GEPA oder im Weltladen in Ihrer Nähe. Wo der ist, zeigt Ihnen der Geschäftefinder auf der Internetseite der GEPA: www.gepa.de, klicken Sie auf den Bereich „Service“.

Ideen rund um den Martinsriegel

👉 Füllen Sie die Martinstüte mit dem Martinsriegel.

👉 Geben Sie dem Weckmann (Stutenkerl) einen Martinsriegel in die Hand. Legen Sie ihm dazu einen Gegenstand in der Form des Riegels, der mitgebacken werden kann, in die Hand – und tauschen diesen später gegen den Martinsriegel aus.

👉 Schenken Sie den Kindern, die zum Martinssingen an Ihre Türen kommen, einen Martinsriegel.

👉 Verteilen Sie die Martinsriegel an die Kinder beim Martinsfest (evtl. mit dem Auftrag, diesen mit jemandem zu teilen).



ZUM BESTELLEN

Weitere Materialien zu Sankt Martin



Plakat: Mach es wie St. Martin – teile!

Plakat mit Darstellung des heiligen Martin, auf dessen Mantel in Patchworktechnik Bilder eingefügt sind. Auf der Rückseite finden Sie praktische Anregungen zur Arbeit mit dem Plakat.

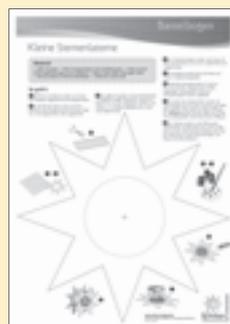
Plakat DIN A1, doppelseitig bedruckt
Bestell-Nr. 244016
kostenlos



Teelichtbänderole

Der Bogen Transparentpapier enthält Vorlagen für drei verschiedene Teelichtbänderolen: ein klassisches Martinsmotiv mit dem heiligen Martin und dem Bettler bei der Mantelteilung, Martin und die Gans Auguste sowie eine Blanko-Vorlage zum Selbstgestalten. Das Papier kann mit Buntstiften, Filzstiften oder Ölkreiden bemalt werden.

DIN A4
0,20 Euro zzgl. Versandkosten
Bestell-Nr. 243013



Bastelbogen Sternlaterne

Der Bastelbogen bietet eine Bastelanleitung, mit der Sie in wenigen Schritten eine tolle Sternlaterne zum Martinsfest basteln können.

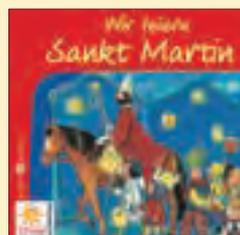
DIN A3
0,40 Euro zzgl. Versandkosten
Bestell-Nr. 243012



Bastelbogen Martinslegende

Mit den Motiven dieses Bastelbogens lassen sich gleich zwei Ideen umsetzen: Die Kinder können eine Szene aus der Martinslegende aufstellen und gestalten – oder sie kleben die Motive auf ihre Martinslaterne, wo sie im Dunkeln als Schattenfigur wirken.

DIN A3
0,40 Euro zzgl. Versandkosten
Bestell-Nr. 249011



Minibuch

Wir feiern Sankt Martin

In kindgerechter Sprache und mit liebevollen Illustrationen erzählt dieses Buch vom heiligen Martin und bietet Kreativideen für das Martinsfest.

Kindermissionswerk
'Die Sternsinger'
Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer
Taschenbuch, 26 Seiten
12,5 × 12,5 cm
1,60 Euro zzgl. Versandkosten
Bestell-Nr. 160014

Jetzt bestellen Mail: bestellung@sternsinger.de
Telefon: 0241. 44 61-44, Fax: 0241. 44 61-88
Online-Shop: shop.sternsinger.de

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET!

Auf unserer Internetseite finden Sie viele weitere Anregungen
und Materialien für das Martinsfest

-  Bastelanleitungen (Laternen, Martinsmantel, StICKKarten)
-  Infos zum heiligen Martin
-  Vorlesegeschichten, Anspiel
-  Ausmalbogen und Malbücher für Kinder
-  Rezepte
-  Gottesdienstbausteine

WWW.STERNSINGER.DE/MARTIN

Impressum

Herausgeber:

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.

Redaktion: Martina Kraus (Projektleitung),
Karl Georg Cadenbach, Susanne Dietmann

Fotos: Bischöfliche Liebfrauenschule Eschweiler: 17 re.
Bistum Mainz: 2 mi., 7, 8 Kindermissionswerk
‚Die Sternsinger‘ (Bettina Flitner: 2u., 14, 15, 17 li.;
Stefanie Knoor: 3; Martina Kraus: 9, 10;
Stephan Rauh: 12) Fotocomposing unter Verwendung
von iStockphoto © MarcoGovel: 5, 18

Illustrationen: Andrea Naumann: 1, 2, 4, 5, 9
Rolf Bunse: 6, 15 u., 16

Karte S. 14/15: Fotocomposing unter Verwendung
von © iStockphoto

Gestaltung: ReclameBüro, München

Herstellung: evia Fulfillment Services GmbH

Kontakt: Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
Stephanstraße 35, 52064 Aachen
kontakt@sternsinger.de, Tel.: 0241. 44 61-0
www.sternsinger.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Bildungsreferentin Martina Kraus
kraus@sternsinger.de
Tel: 0241. 44 61-92 43

Einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe
finden Sie auf unserer Internetseite:
www.sternsinger.de/kontakt

Bestellungen:

Mail: bestellung@sternsinger.de
Telefon: 0241. 44 61-44
Online-Shop: shop.sternsinger.de
Bestell-Nr.: 241017



ClimatePartner

klimateutral

Druck | ID 12234-1708-1004

Gedruckt auf EnviroTop-Recyclingpapier,
hergestellt aus 100% Altpapier,
ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“,
klimateutral produziert